

Das ARBOS-Gehörlosentheater

Im Jahr 1993 wurde auf meine Initiative in Zusammenarbeit mit Regisseur Herbert Gantschacher von ARBOS ein Gehörlosentheater gegründet. Es war lange Zeit mein Ziel, ein professionelles Gehörlosentheater so aufzubauen, dass es dem **gehörlosem UND hörendem** Publikum zugänglich gemacht werden kann.

Seit 1880 wurde auf Beschluss bei einer Taubstummenlehrer-Konferenz in Mailand die Gebärdensprache in Schulen weltweit diskriminiert und aus dem Unterrichtsprogramm gänzlich verbannt. Seit Jahrzehnten wird in vielen Ländern der Welt wie auch in Österreich um die Wiedereinführung der Gebärdensprache in Gehörlosenschulen und um die Anerkennung der Muttersprache der Gehörlosen gekämpft.

Gerade das Gehörlosentheater ist meiner Ansicht nach eines der geeignetsten Mittel, die Missverständnisse in der hörenden Gesellschaft abzubauen und die Kultur der Gehörlosen aufzuzeigen. Denn gehörlose Menschen haben einen genauso hohen Wert sowohl im gesellschaftlichen als auch im kulturellen Leben wie die hörenden Menschen. Die Aufgabe unserer gehörlosen Schauspieler liegt darin, mit unseren künstlerischen Darstellungen auf der Bühne die Öffentlichkeit in politischen, sozialen und kulturellen Bereichen dazu anzuregen, sich mit der Lebensart der gehörlosen Menschen und ihrer Gebärdensprache, also ihrer Muttersprache, auseinander zu setzen.

Mit Stolz kann ich sagen, dass unsere gehörlosen Schauspielkollegen durch eine gute Zusammenarbeit mit ARBOS sowohl in Österreich als auch in vielen europäischen Ländern alljährlich von Publikum und Presse viel Lob und Anerkennung finden konnten. Auch wollen wir beweisen, dass durch gegenseitiges Verstehen eine Zusammenarbeit mit professionellen hörenden Schauspielern wunderbar funktioniert.

Als Mitbegründer bin ich fest der Überzeugung, dass das ARBOS-Gehörlosentheater ein wichtiger Bestandteil und bereits ein Begriff der österreichischen Theaterkultur überhaupt ist und daher einfach nicht mehr wegzudenken ist.



Horst Dittrich

Vizepräsident des Österreichischen Gehörlosenbundes
Chefredakteur der Österreichischen Gehörlosenzeitung

Salzburg, 27. April 2001